

Sport am Berg – jung, sportlich, dynamisch

Unter neuem Namen «Sport am Berg – jung, sportlich, dynamisch» führen wir die Tradition auf dem Beatenberg weiter und feiern am Samstag, 31. Oktober 2020 die Neueröffnung des Sportgeschäfts.



Wir – das sind Beatrice Kämpf und Christa Fankhauser aus Sigriswil. Zwei junge, sportbegeisterte Frauen, welche die Herausforderung annehmen, mit ihrem Fachwissen den Betrieb von Franz und Greti weiterzuführen.

Beatrice und Christa als Detailhandelsfachleute werden mit viel Flair und der Begeisterung zum Sport das Geschäft an der Front führen und dürfen im Hintergrund auf die Unterstützung ihrer Familien zählen. Mit Mike Gafner als Werkstattchef heissen wir



Beatrice Kämpf & Christa Fankhauser

ZUR NEUERÖFFNUNG

Wir, Franz und Greti, sowie die ehemaligen Mitarbeiter, wünschen dem jungen Team einen guten Start, viel Erfolg und gutes Gelingen. Schön, dass das Sportgeschäft dem Dorf erhalten bleibt.

Franz Grossniklaus

INHALT

Kollektivunterkunft	2
Gemeindefinanzen	2
Landart	5
Aus den Vereinen	6
Kalender 2021	7
Musikwoche	7
Gehe auch du...	8
Gratulationen	9
Biketrial in Arbeit	10
Turnverein	12

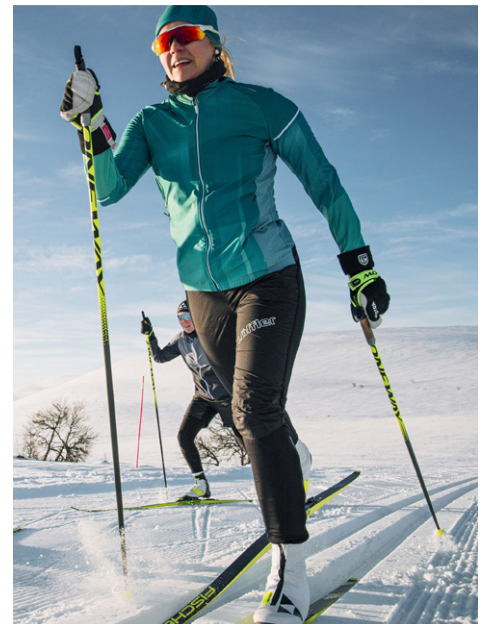
einen waschechten Beatenberger herzlich willkommen im Team.

Als Fachgeschäft bieten wir ein kompetentes Wintersportangebot mit Vermietung und Service an. Im Sommer sind wir spezialisiert auf Outdoor-Ausrüstung, Trail-Running und Bekleidung, sowie Freizeitmode und Accessoires.

Durch den Sommer haben wir einige kleine Renovationen im Laden durchgeführt und eine kleine Umgestaltung vollzogen. Mit der Liebe zur Tradition, welche wir beide schätzen und pflegen, haben wir versucht Altes und Modernes in unserem Laden zu kombinieren.

Gerne heissen wir euch zur Eröffnung am 31. Oktober 2020 ab 10.00 Uhr herzlich willkommen und freuen uns auf viele interessante Begegnungen.

*Euer Sport am Berg Team
Beatrice, Mike & Christa*



HINWEIS GUTSCHEINE

Gutscheine vom Sportgeschäft Grossniklaus behalten ihre Gültigkeit und können weiterhin in Sport am Berg eingelöst werden.

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag – Freitag

08.30 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr

Samstag

08.30 – 17.00 Uhr

Sonntag & Montag geschlossen

Sport am Berg AG

Spirenwaldstrasse 259, 3803 Beatenberg
+41 33 841 14 73, info@sportamberg.ch

www.sportamberg.ch

Friedliches Miteinander



Ein Bewohner aus der Türkei zeigt mir stolz seinen neu angelegten Garten. Mit einem kleinen Budget und viel Herzblut hat er ihn angelegt. Hilfe bekam er von der einheimischen Nachbarschaft, da durfte er Werkzeuge ausleihen. Der Garten ist voller Gemüse. Das Gartenprojekt zeigt das Potenzial, das in den Leuten steckt, die seit rund einem halben Jahr nun im ehemaligen Schulhaus leben. Kürzlich durften wir am Tag der offenen Tür Essen aus den verschiedenen Kulturen geniessen. Mit grosser Freude wurde alles organisiert und gekocht, es gab mehrere Tische, ein fantastisches Buffet mit vielen Leckerbissen. Es hätte übrigens Essen für viel mehr Leute gehabt als kamen.

Mitten im Lockdown wurde die Kollektivunterkunft (KU) eröffnet, der Kanton wollte die Leute verteilen. Es war nicht einfach, es gab viele Fragen: «Wie viele kommen? Wo kaufen sie ein? Woher kommen sie? Halten sie sich an die Covid-Vorgaben?» Die Antworten zu diesen und weiteren Fragen habe ich dann sofort im Internet veröffentlicht (www.beatenberg.ch/aktuell). «Die Eröffnung war ziemlich sportlich», sagt auch Kamil Girgis, Leiter der KU-Beatenberg. «Innerhalb einer Woche war sie eingerichtet und

funktionsfähig». Viele Kulturen unter einem Dach – und der Alltag läuft doch reibungslos. Integration wird gross auf die Fahne geschrieben. «Die Bewohner strahlten, als sie die Einladung zum Deutschkurs bekamen. Sie stehen um 6 Uhr auf, um in den Kurs nach Spiez oder Thun zu fahren.» Und in nächster Zeit werden sich die Asylsuchenden für das Dorf nützlich machen. Sie helfen in Zusammenarbeit mit dem Werkhof beim Grasmähen, Jäten, Wanderwegunterhalt oder bei der Neophytenbekämpfung. «Gemeinnütziges Beschäftigungsprogramm» nennt sich das. Ich freue mich auf alle weiteren Begegnungen.

Roland Noirjean, Gemeindepräsident

Finanzplan 2021 – 2025

Der Finanzplan (FIPLA) wurde durch den Gemeinderat genehmigt. Im FIPLA wird mit einer Steueranlage vom 1.98fachen Einheitssatz (unverändert) gerechnet. Die Planjahre 2022 und 2023 schliessen ausgeglichen ab. In den Jahren 2024 und 2025 werden Ertragsüberschüsse ausgewiesen. Der prognostizierte Bilanzüberschuss per Ende Jahr 2025 beträgt 1'860'000 Franken. Die Nettoinvestitionen in den Jahren 2022 bis 2025 betragen 5'261'000 Franken. Laut Planung belaufen sich die Schulden per Ende Jahr 2025 auf 9.1 Mio. Franken. In der Spezialfinanzierung Wasserversorgung entsteht per Ende Jahr 2022 ein Bilanzfehlbetrag.

Der FIPLA kann bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg eingesehen oder bezogen sowie auf unserer Website www.beatenberg.ch (Gemeinde, Behörde) heruntergeladen werden. Über die Ergebnisse des Finanzplanes wird an der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember orientiert.

Budget 2021

Das Gesamtergebnis des Budgets 2021 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 129'400 Franken bei einer Steueranlage von 1.98 (unverändert) ab. Der Ertragsüberschuss im Allgemeinen Haushalt beträgt 50'750 Franken. Dieses positive Ergebnis kommt jedoch nur dank der Auflösung der Neubewertungsreserve über 350'000 Franken zu Stande. Der Ertragsüberschuss muss aber nach den Vorschriften des Harmoni-



Die Kollektivunterkunft (KU) im ehemaligen Schulhaus Stockbrunnen wurde am 1. April 2020 eröffnet. Mittlerweile leben rund 40 Asylsuchende aus 10 Nationen zusammen. Die Gemeinde führt regelmässig einen runden Tisch durch mit dem Verein Asyl Berner Oberland, der Leitung der Unterkunft, mit einer Vertretung der Nachbarschaft und des Kantons Bern sowie der Polizei. Es wird durchwegs Positives berichtet.

79,5 Mio. Menschen waren Ende 2019 weltweit auf der Flucht.

Das ist ca. **1%** der Weltbevölkerung.

40% aller Vertriebenen weltweit sind Kinder.

Quelle: UNHCR, 2020

Bewohnerinnen und Bewohner der KU Stockbrunnen Beatenberg*

38 Personen

5 Familien, 7 Kinder

22 einzelne Männer

2 einzelne Frauen

3 schulpflichtige Kinder aus der KU besuchen unsere öffentliche Schule.

Abgewiesene Asylsuchende kommen nicht mehr in die Kantone, sondern sie bleiben in den Bundeszentren.

Afghanistan 10

Türkei 9

Sri Lanka 4

Syrien 4

Irak 4

Nigeria 3

Iran, Russland, Eritrea, Bangladesch je 1



*Alle Zahlen: Stand Mitte Oktober

sierten Rechnungslegungsmodells 2 wiederum abgeschrieben werden. Somit schliesst der Allgemeine Haushalt ausgeglichen ab. Der voraussichtliche Bilanzüberschuss per Ende 2021 beträgt rund 1'470'000 Franken. Der Gemeinderat hat das Budget 2021 zu Händen der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember verabschiedet.

Gemeindeversammlung

Freitag, 4. Dezember, 20.00 Uhr, Kongress-Saal Beatenberg

1. Orientierung über den Finanzplan 2021 – 2025
2. Genehmigung des Budgets 2021
Festsetzung der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer
3. Genehmigung der 1. Teilrevision
Parkplatzbewirtschaftungsreglement
4. Genehmigung der Neufassung Reglement über die Betreuungsgutscheine
5. Genehmigung der Neufassung Reglement über die Spezialfinanzierung
Werterhalt von Investitionen im Verwaltungsvermögen
6. Gemeindeverband Abwasserreinigungsanlage Region Interlaken
 - a) Genehmigung der Neufassung Organisationsreglement Gemeindeverband Abwasser Region Interlaken
 - b) Übertragung sämtlicher Aufgaben im Bereich Abwasserentsorgung als ARaplus-Gemeinde
7. Grundsatzentscheid zur Schliessung des Hallenbades
8. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden Nrn. 1 bis 6 liegen 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg öffentlich auf. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung mit detaillierten Informationen sowie die Unterlagen zu den Traktanden werden etwa drei Wochen vor der Versammlung auf der Website www.beatenberg.ch (Gemeinde, Aktuell) auf-

geschaltet. Zudem wird die Botschaft an interessierte Personen am Schalter der Gemeindeverwaltung in Papierform abgegeben. Alle Stimmberechtigten und Gäste sind zur Teilnahme an der Versammlung eingeladen.

Die Versammlung wird mit einem Schutzkonzept gemäss COVID-19-Verordnung besondere Lage durchgeführt.

Spezial Einkaufsgutschein

Seit 1. August können Sie bei der Gemeindeverwaltung die speziellen Einkaufsgutscheine des Gewerbevereins Beatenberg zur Wirtschaftsunterstützung infolge des Corona-Virus beziehen. Die Wirtschaftsunterstützung endet sobald die 2'000 Stück Gutscheine verkauft sind oder spätestens per 31. Dezember 2020. Die Einkaufsgutscheine werden nur an die einheimische Bevölkerung (Erwachsene und Kinder) mit Wohnsitz in Beatenberg bis zum maximalen Gutscheinwert von 500 Franken pro Person verkauft. Die Gutscheine können bei allen einheimischen Geschäften (Firmen, Hotels, Restaurants, Gewerbe, Läden, Betriebe, etc.) eingelöst werden. Es gibt grundsätzlich kein Retourgeld auf den Gutschein. Die Einkaufsgutscheine sollen noch im Jahr 2020 bei einem einheimischen Geschäft eingelöst werden, damit diese auch wirklich mehr Umsatz erzielen. Die Gutscheine haben ihre Gültigkeit bis 31. Dezember 2025.

Da noch nicht alle Einkaufsgutscheine verkauft wurden, bitten wir Sie, weiterhin vom Angebot Gebrauch zu machen. Vielen Dank.

Schutzmasken

Der Kanton Bern stellt den Gemeinden Schutzmasken zur kostenlosen Abgabe an die Bevölkerung zur Verfügung. Ursprünglich war geplant, dass diese zur Vorbereitung einer allfälligen zweiten Pandemiewelle dienen sollten. Diese ist nun eingetroffen.

Die Schutzmasken können ab sofort bei

der Gemeindeverwaltung Beatenberg bezogen werden.

Einwohnerinnen und Einwohner von Beatenberg können nach Vorgabe Kanton 10 Schutzmasken pro Person gratis am Schalter der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten beziehen.

Zur Kontrolle werden beim Bezug der Masken die persönlichen Daten erfasst.

Idealerweise meldet sich eine Person pro Haushalt und bezieht die Schutzmasken für alle Mitglieder des Haushalts.

Gemeinderat

AUS DEM MZG WYDI



Am 1. März 2019 habe ich diese besondere Aufgabe als Betriebsleiter des MZG Wydi begonnen.

Das bald fünfzigjährige Gebäude hält verschiedenste Aufgaben bereit. Zum einen betreue ich die technischen Anlagen und Sorge für einen einwandfreien Betrieb. Repariert wird - wenn möglich - selber und gehört mittlerweile fast zum Alltag. Zum andern bin ich für die Sicherheit und Sauberkeit des gesamten Gebäudes verantwortlich. Ich helfe mit bei Gemeindeanlässen und bei der Planung von anderweitigen Veranstaltungen. Im Sommer gehört Rasenmähen und Aussenarbeiten, im Winter Schneeschaukeln dazu. Bei dieser Tätigkeit gefällt mir besonders die Vielseitigkeit und dass wir als Team gut funktionieren. Das MZG Wydi ist Begegnungsort für Schulen, Vereine, Einheimische und Tourismus von jung bis alt.

Manuel Landmesser,
Betriebsleiter MZG Wydi

Franz Gafner



Holzbau

Grabe 490
3803 Beatenberg

079 695 73 24
gafner-holzbau.ch

**Renovation
Neubau
Parkett
Reparatur
Planung/Spezielles**



Bauplanung und Beratung GmbH

Steinacker 674 / 3803 Beatenberg / www.gafner-blatter.ch

Wir unterstützen Sie bei Planung und der Realisierung Ihrer Bauprojekte!
Albert Blatter 079 746 96 76 ab@gafner-blatter.ch
Monika Gafner-Blatter 079 661 02 19 mgb@gafner-blatter.ch

Gastronomie



— Adrian Deuschle —

Wie erlebte die Gastronomie auf dem Beatenberg den Corona-Sommer? Bei einem Rundgang in verschiedenen Gaststätten, Restaurants und Hotels wollte ich wissen, wie unsere Wirte den Sommer 2020 mit der ganzen Corona-Situation erlebt haben. Der Tiefschlag war natürlich für alle Betriebe der Beginn des Lock Downs ab dem 16. März 2020.

Drei Monate lief praktisch nichts. Hotels durften zwar offen halten, aber es kamen kaum Gäste oder nur sehr wenige. Einige Restaurants überbrückten die Zeit mit Take away, um doch etwas Umsatz zu machen. Doch auch dies war nicht besonders gewinnbringend und mit speziellem Aufwand verbunden. Nebst den Restaurants waren auch für die verschiedenen Lieferanten der Lock Down eine schwierige und kritische Zeit.

Als am 11. Mai der Bundesrat eine Lockerung für die Gastronomie erlaubte, kam auch wieder etwas Leben in die Restaurants. Vor allem Gäste aus der Schweiz erkundeten unseren Beatenberg mit der schönen Umgebung. Das Reisen ins Ausland war nur bedingt möglich und so blieben viele SchweizerInnen in der Heimat. Schliesslich konnten auch Touristen aus verschiedenen europäischen Ländern wieder einreisen und bei uns Ferien machen. In praktisch allen Betrieben, die ich aufgesucht habe, wurde mir erzählt, dass vor allem Gäste aus der Schweiz und dem benachbarten Ausland Ferien oder

Kurzaufenthalte hier verbracht haben. Allgemein wurden von den Wirten die Schweizer Gäste gerühmt und viele sagten mir, dass sie noch nie so viele Gäste aus verschiedenen Kantonen bewirtet hätten.

Gemäss den Informationen, die ich erhielt wurden die Sommermonate als gut bis sehr gut bewertet. Und dies obwohl die Platzzahl in den Restaurants beschränkt war und noch ist. Sicher hat auch das schöne Sommerwetter geholfen, die Corona-Situation etwas zu entschärfen. Es ist zu hoffen, dass sich die Gäste aus allen Regionen der Schweiz bei uns wohl fühlten und in Zukunft wieder auf dem Beatenberg anzutreffen sind. Vielleicht ist dies auch eine Chance von Corona. Nun, man wird es sehen. Warten wir ab, was der Winter uns für Gäste bringen und wie sich die ganze Situation entwickeln wird. So oder so wünsche ich allen Gastronomiebetrieben auf dem Beatenberg (deren hat es ja nicht mehr so viele) einen erfolgreichen Winter mit angenehmen und zufriedenen Gästen.

burgfeld bistro
*ässe *rinke *zämesy

Öffnungszeiten

Di & Mi 09.00 – 11.00 / 14.00 – 17.00 Uhr
Do 09.00 – 11.00 / 14.00 – 19.00 Uhr

Kontakt 079 387 08 94

GEWERBEVEREIN BEATENBERG
EINHEITLICHES SCHIEDSWERTEIL

Anmeldung
Adventsfenster 2020

In dieser, für alle nicht einfachen Zeit, möchte der Vorstand des Gewerbevereins Beatenberg auf die Adventsfenster nicht verzichten. Da die Begegnungen bei den Adventsfenstern draussen stattfinden, ist der Vorstand der Meinung, dass diese trotz Corona durchgeführt werden können. Aus diesem Grund suchen wir 24 Personen, Geschäfte oder Vereine, die ein Fenster gestalten möchten. Sie schmücken ein Fenster nach eigener Idee und beleuchten es ab dem Eröffnungstag bis am 6. Januar 2021.

Wenn Sie wollen, dürfen Sie zur Eröffnung Ihres Fensters die BesucherInnen bewirten. Die Adventsfensterliste wird in der Dezemberausgabe der DracheBärgZytig publiziert.

Anmeldung mit Wunschkdatum bis **spätestens 15. November 2020** an:

Sandra Grossniklaus, Matte, 3803 Beatenberg,
Tel. 079 235 90 34 oder per
E-Mail: grossniklaus.sandra@gmail.com

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Samichlous 2020

Judihui – dr Samichlous chunnt

Am Sonntag, 6. Dezember 2020 kommt der Samichlous um 17.00 Uhr auf den Spielplatz hinter dem Tourist Center. Damit wir diesen Anlass Corona-konform durchführen können, ist eine Anmeldung bis **spätestens 20. November 2020** unumgänglich. Die Anmeldeformulare sind ab sofort auf dem Tourist Center erhältlich, wo sie auch wieder, mit dem Unkostenbeitrag von CHF 10.-/Kind, abgegeben werden können. Der Samichlous freut sich heute schon auf die vorgetragenen Värslis und die strahlenden Kinderaugen.

Vorstand GVB

Bäckerei - Konditorei - Tea-Room - Mitten im Dorf



Öffnungszeiten

Fr – Di 7.00 – 18.00 / Mi 7.00 – 12.00
Do geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf

Cashback bei jedem Einkauf

033 841 11 25

www.bel-air.ch

Ihr regionaler Elektropartner
Installation | Service | Automation

ISP
Electro Solutions

ISP Electro Solutions AG
Wydi 385a
3803 Beatenberg
033 841 11 59

www.ispag.ch



**BIBLIOTHEK
BEATENBERG**

25 Jahre Bibliothek Beatenberg

Der Stiftungsrat hat sich schweren Herzens entschieden, das Fest zum Jubiläum am 14. November 2020 abzusagen. Der Anlass für Kinder im Rahmen der Schweizer Erzählnacht «So ein Glück!» wird schulintern klassenweise durchgeführt.

In den Jahren 1994/95 wurde in weniger als zwei Jahren die neue und moderne Schul- und Gemeindebibliothek Beatenberg realisiert. Am 25. November 1995 wurde die «geistige Tankstelle» offiziell eröffnet.

In der nächsten Ausgabe der DracheBärgZytig finden Sie einen ausführlichen Rückblick auf die Geschichte der Bibliothek Beatenberg.

Der Stiftungsrat will das Jubiläum der Bibliothek Beatenberg nicht einfach so vorbeigehen lassen. Anfang Dezember werden wir sie mit einem kleinen Präsent und einem neuen Angebot überraschen.

Geniessen Sie die längeren Abende mit einem guten Buch oder einem spannenden Film aus der Bibliothek.

Stiftungsrat und Team Bibliothek Beatenberg

Folgender Brief hat uns nach der Ankündigung des Jubiläumfestes der Bibliothek erreicht:

Liebes Bibliotheks-Team

In der DracheBärgZytig habe ich gelesen, dass Sie jetzt Ihr 25-jähriges Jubiläum feiern. Dazu möchte ich Ihnen ganz herzlich gratulieren und Ihnen mitteilen, wie begeistert ich von Ihrer Leihbücherei bin.

Regelmässig sind wir in den vergangenen 20 Jahren in Beatenberg im Urlaub gewesen. Nachdem ich das erste Mal Bücher bei Ihnen ausgeliehen hatte, wusste ich, dass ich mich mit Büchern von zuhause nicht mehr abschleppen musste. Sie haben ein sehr gutes Sortiment,



ich hatte immer eine reichliche Auswahl. Ich lese gern Kriminalromane, da hat es mich besonders gefreut, dass Sie fast alle bekannten AutorInnen, sogar immer viele Neuerscheinungen, im Regal stehen haben! Als Urlauber möchte man auch gern etwas aus der Region lesen, auch hier sind wir immer fündig geworden. Ich erinnere mich noch gern, wie begeistert wir die Familien-Geschichte von Hans Hürner „Am Sankt Beatenberg, da brannte die Regina“ gelesen haben.

Auch Ihr Ambiente ist schön, die Bücher werden sehr ansprechend präsentiert, und - besonders erwähnenswert - man wird sehr freundlich und herzlich begrüßt und bedient.

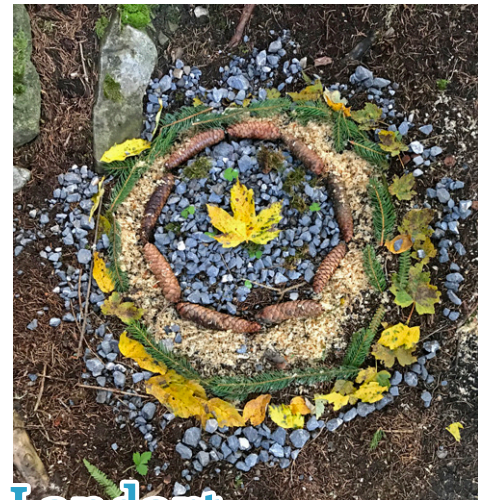
Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg mit dieser für so einen kleinen Ort bewundernswerten Bücherei! Bleiben Sie gesund! Im nächsten Jahr, wenn Corona hoffentlich gebannt ist, kommen wir wieder. Ich freue mich schon darauf zu schauen, was es dann bei Ihnen Schönes gibt!

Es grüssen herzlich aus Friedberg bei Frankfurt/Deutschland

Annette und Paul Wrage

Solche Komplimente freuen uns sehr und motivieren uns für die weitere Arbeit in der Bibliothek.

Die Schule Beatenberg



Landart

Draussen in der Natur mit dem vorgefundenen Material etwas Schönes gestalten – das ist Landart. Die SchülerInnen der 7. – 9. Klasse zeigen ein paar gelungene Beispiele. Probieren Sie es selber aus. Spass und Freude garantiert!

IMPRESSUM

DRACHEBÄRGZYTIG

Herausgeber: DZ-Verlag

Auflage: 1700 Exemplare / erscheint monatlich

Redaktionsteam:

Adrian Deuschle, Sonja Fuss, Verena Moser, Lukas Stettler-Aellig, Thomas Tschopp, Daniel Zobrist

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion DracheBärg Zytig
DZ-Verlag, Mauren 556C, 3803 Beatenberg
oder verena.moser@quicknet.ch

Druck, Gestaltung und Inserate:

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

Abo-Preise:

Schweiz CHF 48 | Europa CHF 78 / € 75

Gniess bi üüs äs feins Gricht
Anne schöne Tisch – ohni Maskepflicht!

Mit dr Familie gmüetlich cho ässe
U derbi das Virus-Gschtürm
grad vergässe!



Gasthaus Riedboden

wärschaft u guet

Brigitte und Markus Jaun, Riedboden 242, 3803 Beatenberg
033 841 11 64 www.gasthaus-riedboden.ch



40 IT-L ernende der Post verbrachten eine Woche auf dem Beatenberg im sbt. Verschiedene Gruppenarbeiten standen auf dem Programm.

Eine Gruppe war im Einsatz für die zukünftige Bikestrecke und hat unter Anleitung von Dr. M. Lutz, Revierförster B. Zurbuchen, Wegmeister H. Balmer und T. Tschopp mitgeholfen, ökologische Ersatzmassnahmen entlang der Strecke vorzunehmen.

Herzlichen Dank für den tollen Einsatz und die gute Zusammenarbeit für das Projekt.



Frauenverein Beatenberg

Arbeit des Frauenvereins in Zeiten von Corona!

Was macht der Vorstand in dieser Zeit?

An den Sitzungen war unser Hauptthema: Welche Anlässe können und dürfen wir durchführen?

So konnten Ende Juni die Hauptversammlung und Ende September ein Silberschmuckkurs durchgeführt werden. Jedoch Anlässe wie die Vereinsreise, die Zvieri bei den Seniorennachmittagen und der 1. August mit unserem Kaffee- und Kuchenstand wurden abgesagt. Leider findet der bereits traditionelle Kaffee- und Kuchennachmittag aus Sicherheitsgründen auch nicht statt.

Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, dass alle SeniorInnen über 70 etwa Mitte November eine kleine Überraschung erhalten werden. Wie in den Vorjahren werden wir auch den AltersheimbewohnerInnen wiederum ein Präsent vorbeibringen. Der Adventskranz und -gesteck-Kurs im November wird nicht durchgeführt, dafür sind weitere Anlässe wie Adventskranz-Übergabe im Altersheim und Adventsfenster im Dezember sind geplant.

Wir danken allen, die den Frauenverein unterstützen, wünschen eine schöne Herbstzeit und vor allem bleiben gesund und zwäg.

Herzliche Grüsse, der Vorstand

Altjahrskonzerte 2020 der MG Beatenberg

Die «besondere Situation» hält an. Dies nun schon seit dem Frühling. Das Jahreskonzert mit Musig-Stubete, der Musiktag und die Gästeabende mussten abgesagt werden.

Der nächste Anlass, worauf sich die Musikgesellschaft im Augenblick vorbereitet, ist das Altjahrskonzert. Bei der letzten Zusammenkunft der MGB wurde einer Durchführung des Konzerts zugestimmt. Auf das Konzert in Habkern wird jedoch aufgrund der Platzverhältnisse verzichtet. In welcher Form das Konzert stattfindet, wird sich in den nächsten Wochen zeigen. Darüber informieren wir Sie in der Dezemberausgabe. Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Yael Polli

Der Jodlerklub auf Reisen

Am Wochenende des 3. und 4. Oktober machten sich die Beatenberger Jodler bei starkem Regen zusammen mit ihren PartnerInnen auf den Weg Richtung Innerschweiz auf die alljährliche Klubreise. Nach einem Kaffeehalt in Hergiswil wurde in der hoteleigenen Kegelbahn ein erstes Mal um möglichst viele gefallene Kegel gewetteifert.

Die Fahrt ging weiter nach Engelberg und mit der Bahn auf den Aussichtsberg Brunni. Während des feinen Apéros im Berghaus besserte sich das Wetter zusehends und einige der Mitglieder konnten im Sonnenschein die 600 Höhenmeter zurück nach

Engelberg unter die Wanderschuhe nehmen. Im Hotel Espen wurde ein feines Nachtessen genossen und an der Bar des Restaurants liessen die Jodler, sehr zur Freude der weiteren Gäste, einige Lieder und Jutze erklingen.

Am Sonntag wurden im Sportzentrum bei diversen Funspielen wie Kuhmelken, Armbrustschüssen und Stiefelwerfen weitere polysportive Talente gesucht. Hierbei ist zu erwähnen, dass sich bei allen Teams betreffend Punkteverteilung auch diverse Mathematik-Genies zu erkennen gaben. Die Rückfahrt mit Neukomm Carreisen Diemtigtal führte die Gruppe zurück nach Beatenberg ins Restaurant Regina, wo wir vom neuen Team mit asiatischen Spezialitäten bestens verköstigt wurden.

Die Jodler bedanken sich bei den Mitgliedern des 2. Tenors für die Organisation und Durchführung dieser geselligen und abwechslungsreichen Jodler Reise 2020.

Beni Gafner

Trychlen Silvester 2020

Dieses Jahr ist es wieder soweit: Das zweite Mal, dass die ehemaligen Trychler am 31. Dezember mit uns durchs Dorf ziehen können.

Wir hoffen auf viele alte bekannte Gesichter, um gemeinsam ein geselliges Silvester einzuläuten.

Bei Interesse meldet euch bitte frühzeitig bei einem der Trychlerchefs:

Hansueli Schmocker, Joel Franken, Lukas Stettler oder Lorenz Gafner Tel. 079 903 58 46



Treffpunkt Beatenberg / Beatus Lebensmittel
Lehn 104a, 3803 Beatenberg - Tel 033 511 23 28
info@beatus.shop - www.beatus.shop



Öffnungszeiten
Montag bis Sonntag
07.45 bis 13.00 Uhr
16.00 bis 18.00 Uhr

Täglich frisch: Backwaren, Früchte und Gemüse, Fleisch- und Molkereiwaren - grosse Auswahl an Non-Food Artikeln. Getränke, Biere und Weine sowie Spirituosen

NEU: Swisslotto, Euro-Millions, Sporttip und Lose

SWISSLOS



zumstein elektro
3706 Leissigen 3803 Beatenberg



aeschimann
elektro

Wir stehen Ihnen in Beatenberg gemeinsam zur Verfügung.

Kontaktieren Sie uns für elektrische Installationen, Montage einer Solar-Anlage, Gebäudeautomatisierung, Telefonie und TV/Sat-Anlagen sowie auch Lieferung und Installation von Haushaltgeräten.



zumstein elektro
033 847 07 07
zumsteinelektro@bluewin.ch
www.zumstein-elektro.ch

aeschimann elektro ag
033 828 60 00
info@aeschimann-elektro.ch
www.aeschimann-elektro.ch

Herbst Musikwoche in Beatenberg



SKILIFT HOHWALD Skilift Hohwald Beatenberg AG

Generalversammlung

Der Verwaltungsrat der Skilift Hohwald Beatenberg AG hat infolge der aktuellen Situation beschlossen, die Generalversammlung in diesem Jahr ohne Aktionäre durchzuführen. Alle Aktionäre erhalten die nötigen Unterlagen persönlich zugestellt.

Alphütte Hohwald

Fred Tschabold und sein Team vom Restaurant Bären in Bönigen haben uns nochmals zugesichert, die Alphütte im kommenden Winter zu führen. Wir bedanken uns schon heute für die Zusage und hoffen uns eine schneereiche Saison.

Personal

Hätte jemand Interesse am Skilift Hohwald zu arbeiten? Bei Interesse bitte bei sonja.zumstein@bluewin.ch, 079 673 86 29 melden.

Saisonkarten Vorverkauf

Da der Chlousemärit in diesem Jahr leider nicht stattfindet, werden wir den Saisonkarten-Vorverkauf am **Samstag, 5. Dezember** im **Sport am Berg** durchführen. Diejenigen, welche letztes Jahr eine Saisonkarte gekauft haben, erhalten unter Vorweisung des letztjährigen Tickets eine Reduktion. (Beatenberger Kinder Kombi-Ticket CHF 100.- anstatt CHF 120.-; Saisonkarten nur Hohwald 50% Reduktion)

Verwaltungsrat Skilift Hohwald

Dreissig Kinder und Jugendliche der Musik Akademie Basel lebten während sechs Tagen auf dem Beatenberg. Es wurde musiziert, gesungen und gemalt. Eine bunte Mischung war dabei anzutreffen: elf ViolinistInnen, vier BratschistInnen, elf CellistInnen, vier HarfenistInnen im Alter von acht bis sechzehn Jahren. Unter der Leitung von Magalie Martinez (Violine), Virginie Raemy (Violine), Joonas Pitkaenen (Cello und Orchesterleitung), Giovanna Pessi (Harfe) und Daria Wittwer (Musik und Bewegung) haben die TeilnehmerInnen in kleinen Kammermusikformationen sowie im Orchester von morgens bis abends - dank der Gastfreundschaft der Schule und der Gemeinde Beatenberg - im Schulhaus Spirenwald und im Kongress-Saal geübt.

Das Thema des diesjährigen Musiklagers war «Lebensbaum». Als Ehrengast besuchte Martha Kolodziej die LagerteilnehmerInnen. Sie malte täglich mit den Kindern und Jugendlichen. Die polnische Künstlerin, die ein ganzes Hotel mit ihrer Kunst in Meiringen bewohnt, entfachte mit Pinsel und Farben das Feuer der jungen MusikerInnen. Diese Freude ist auch auf dem Gemeinschaftsbild, das während dieser intensiven Zeit entstand, zu sehen. Gefeiert wurde das Bild dann beim Abschlusskonzert, welches im Kongress-Saal Beatenberg stattfand und nebst den zahlreichen Eltern aus Basel auch die Beatenberger-Bevölkerung erfreute.

Magalie Martinez

WANDKALENDER 2021



Auch für das nächste Jahr gibt es einen Wandkalender mit Bildern von unserer einmaligen Gegend Niederhorn – Hohgant.

Ab sofort kann der Kalender im Format A3 an folgenden Stellen für CHF 30 bezogen werden:

- Fritz Bieri, Mail fritz.bieri@tcnet.ch

Telefon 033 841 17 54

- Tourist Center und Beatus Lebensmittel

Nach wie vor sind auch Karten und DVD mit Bildern von unserem einmaligen Ort erhältlich.

Der Kalender kann im Internet auf folgendem Link angeschaut werden:

www.beatenbergbilder.ch/bildergruss/kalender/kalender.htm

Herzlichen Dank für das Interesse. Fritz Bieri

ERFOLGE

Lieber Ivan

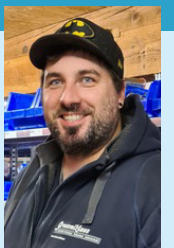
Die lange, anstrengende Ausbildungszeit zum eidg. dipl. Haustechnikinstallateur – inklusive einem mehrmonatigen Unterbruch durch die Corona Pandemie – ist nun erfolgreich zu Ende gegangen.

Wir gratulieren dir zu der bestandenen Meisterprüfung!

Mit grossem Einsatz und Durchhaltevermögen hast du dir die gute Schlussnote 5 erarbeitet.

Wir sind sehr stolz auf dich und freuen uns mit dir gemeinsam die Zukunft der Firma zu planen.

Deine Eltern



Wir danken all
unseren
Unterstützern
von Herzen!



IM AUFWIND



Christlich sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft
Bei der Kirche 196, 3803 Beatenberg
www.im-aufwind.ch



SCHWEIZER
HOLZ



Wyss
Habkern Holzbau AG

079 478 10 09 • wyss-holzbau.ch

Planung | Neu- und Umbau | Fleckenbau
Bedachungen | Böden | Fenstermontage

Geh auch du...

Für unsere
Nächsten und
Gottes
Schöpfung



Kann man sich als Christin oder Christ vom Gebot der Nächstenliebe dispensieren lassen? Wer die momentanen Diskussionen um die Abstimmungen Ende November verfolgt, hat sich vielleicht diese Frage auch gestellt. Schauen wir doch das höchste Gebot genauer an.

Jesus wird im 22. Kapitel des Matthäusevangeliums nach dem höchsten Gebot befragt. Jesus antwortet darauf folgendermassen:

«Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Verstand. Dies ist das höchste und erste Gebot. Das zweite aber ist ihm gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.»

Jesus macht mit seiner Antwort deutlich, dass die gelebte Liebe das entscheidende Kriterium ist, an dem sich christlicher Glaube messen soll. Er hat dabei festgehalten, dass die Liebe nicht nur im Bezug auf Gott entscheidend ist, sondern auch im Bezug auf uns selber und im Bezug auf den zwischenmenschlichen Umgang. In all diesen Beziehungen ist ein liebevoller Umgang das entscheidende Kriterium und die drei Aspekte hängen fest zusammen. Das ist unbequem. Wäre es nicht viel praktischer, wenn man den Aspekt der Nächstenliebe ausklammern könnte? Genau dies versucht ein Schlaumeier im Lukasevangelium im 10. Kapitel, wo Jesus ebenfalls das Gebot der dreiteiligen Liebe als wichtigstes Gebot anführt. «Wer bitte ist mein Nächster,» fragt er Jesus. Darauf erzählt Jesus die Geschichte vom barmherzigen Samaritaner: Ein Mann wird auf dem Weg von Jerusalem nach Jericho von Räubern überfallen und ausgeraubt. Er bleibt halbtot liegen. Ein Priester und ein Levit gehen am ihm vorüber, ohne zu

helfen. Ein Samaritaner jedoch, der ebenfalls vorbeikommt, hat Mitleid und leistet erste Hilfe und bringt den ausgeraubten Mann in ein Wirtshaus, wo er den Wirt für die weitere Pflege bezahlt. «Wer von diesen dreien, meinst du, ist dem, der unter die Räuber fiel, der Nächste geworden? Der sagte: Derjenige, der ihm Barmherzigkeit erwiesen hat. Da sagte Jesus zu ihm: Geh auch du und handle ebenso.»

Damit ist der christliche Grundauftrag gegeben. Ich möchte die Geschichte allerdings noch etwas weiterspinnen. Was soll man aus christlicher Sicht tun, wenn Menschen immer wieder überfallen werden, wenn es quasi System hat? Soll man dann unzählige Male erste Hilfe leisten und widerstandslos in Kauf nehmen, dass andere rauben und zerstören? Müsste man nicht vielleicht auch die Mechanismen hinterfragen, die zu solchem Verhalten führen? Genau solche Fragen stellen sich unsern kirchlichen Hilfswerken täglich, wenn sie versuchen, irgendwo auf dieser Welt Not zu lindern. Die Erfahrung zeigt, dass die Hilfe zur Selbsthilfe nur dann effektiv ist, wenn man die Probleme bei der Wurzel anpackt. Die Menschen und Organisationen, die sich räuberisch verhalten, müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Es darf sich nicht lohnen, wenn Menschenrechte mit Füßen getreten werden und Umwelt zerstört wird, um Geld zu sparen. Nur wenn es gelingt, dass die Verursacher von solchen Problemen für ihr Verhalten zur Verantwortung gezogen werden können, kann das Problem gelöst werden. Ein Puzzlestein auf dem Weg zu diesem Ziel liegt in den nächsten Wochen in unseren Händen.

Lukas Stettler

KONTAKTE

Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Bei der Kirche 197
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23
Webseite: www.kirchebeatenberg.ch

Kirchgemeinderatspräsidentin

Marianna Mattenberger
Baumgarten 158 C
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 23 18

Ordentliche

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 15. November 2020, anschliessend an den Gottesdienst in der Kirche

Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2019
2. Rechnung 2019, Genehmigung
3. a) Kenntnisnahme Finanzplan
b) Festsetzung Steuerfuss 2021
c) Genehmigung Budget 2021
4. Jahresbericht 2019 des Pfarrers
5. Orientierungen, Ehrungen
6. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden 2 und 3 können im Pfarrhaus eingesehen werden. Alle Stimmberechtigten der Kirchgemeinde sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.

Ewigkeitssonntag am 22. November

Am Sonntag, 22. November, 9.45 Uhr erinnern wir uns im Gottesdienst an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahrs. Für jeden einzelnen verstorbenen Menschen werden wir im Gottesdienst eine Kerze anzünden.

Massnahmen bezüglich Corona

Bis zum 23. November gilt im Kanton Bern ein Teillockdown. Es dürfen höchstens 15 Personen an den Anlässen teilnehmen. Das gilt auch für die Gottesdienste. Für die Kirchgemeindeversammlung und für Abendkungen gilt eine Ausnahmeregelung. Wer am Sonntag in den Gottesdienst kommen möchte, kann sich gerne unter der Woche telefonisch bei Lukas Stettler unter der Nummer 033 841 12 23 anmelden.

KOLLEKTEN

September

Bär und Leu	CHF	182
Island Kids Philippines	CHF	193
Brot für Alle	CHF	221
Stern der Hoffnung	CHF	108

FRAUENTREFF

Liebe Frauen

Wir möchten euch, wenn es nach den Corona Regel möglich ist, zu einem Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen im Pavillon einladen.

Wir treffen uns dort, am Donnerstag, 12. November 2020 um 13.30 Uhr. Interessante Spiele können gerne mitgebracht werden.



Veranstaltungskalender

Gottesdienste in der Kirche

Sonntag, 1. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst zum Reformations- und Visionssonntag, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Michael Malzkorn,

Sonntag, 8. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee, Pfarrer Claude Hämmerly, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 15. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschliessender Kirchgemeinversammlung, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Elisabeth Kiener.

Sonntag, 22. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Michael Malzkorn.

Sonntag, 29. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst zum 1. Adventssonntag, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 28. November, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Übergabe des Adventskranzes durch eine Delegation des Frauenvereins, Pfarrer Lukas Stettler und Michael Malzkorn am Klavier.

Sonntagsschule

Sonntag, 1. November, 9.45 Uhr im Turmstübli, Leitung: Julia Lehmann

Sonntag, 15. November, 9.45 Uhr im Turmstübli, Leitung: Julia Lehmann

Sonntag, 29. November, 9.45 Uhr im Turmstübli, Leitung: Julia Lehmann

Gebet und Stille

Freitag, 13. November, 18.30 bis 19.00 Uhr in der Kirche

Donnerstag, 26. November, 18.30 bis 19.00 Uhr in der Kirche

Konfunterricht mit der 9. Klasse

Montag, 2., 9. und 16. und 30. November, 19.20 bis 20.20 Uhr im Pavillon

Kirchlicher Unterricht KUW für die 5. und 6. Klasse

Montag, 2. und 9. November, 15:30 bis 16:20 Uhr im Pavillon

Kirchliche Trauung

10. Oktober, Manuela und Thomas Flück-Gafner

«Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei. Die grösste unter ihnen aber ist die Liebe.» Zürcher Bibel, 1. Korintherbrief Kapitel 13 Vers 13

Taufen

10. Oktober, Flurin Flück, geboren am 8. Juli 2019

«Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.» Johannevangelium Kapitel 8 Vers 12

Abdankungen

19. Oktober, Ruth Kellenberger Gafner, 13. März 1959 bis 6. Oktober 2020

«Die Gott vertrauen, empfangen neue Kraft, wie Adlern wachsen ihnen Schwingen, sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und ermatten nicht.» Jesaja Kapitel 40 Vers 31

GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen, die im November 2020 ihren Geburtstag feiern dürfen und wünschen ihnen Gesundheit, frohe, helle Tage und viele schöne Momente.

11. November

Brügger Georg | 75 Jahre
Schmocken 76A

19. November

Schmocker-Bühlmann Margareta | 80 Jahre
Altersheim, Stockbrunnen 91

21. November

Schmocker-Bleiker Rosa | 94 Jahre
Altersheim, Stockbrunnen 91

24. November

Grossniklaus-Ruprecht Käthi | 95 Jahre
Mättli 444

*Am Morgen will ich singen
im Licht, das du mir schenkst.
Den Tag möcht ich verbringen,
wie du mein Leben denkst.
Der Abend wird verstehen,
wie du die Welt gedacht.
Und singend werd' ich sehen
dein Licht in meiner Nacht.*

*Die Freude lässt erkennen,
woher die Welt entstand.
Und was wir Wahrheit nennen,
find ich in deiner Hand.
Die Werke deiner Hände
verstehe ich im Lied.
Und wenn ich dich nicht finde,
du findest, wer dich flieht.*

Kirchengesangbuch Nr.50

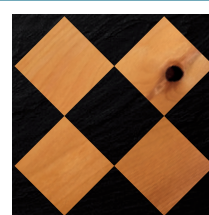
Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine Datensperre in der Einwohnerkontrolle eingetragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindeschreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033 841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei



Kriegt Ihre Heizung noch die Kurve?

Schmocker Sanitär - Heizung
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 15 15
Fax: 033 841 21 75
Natel: 079 622 50 00
E-Mail: info@schmocker-sanitaer.ch
Internet: www.schmocker-sanitaer.ch



**Boden-
Wandbeläge
Schenk**

Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Mit **Ausstellungsraum** mitten im Dorf • Termine auf Anfrage
Stefan Schenk • Hälteli 400b • 3803 Beatenberg • 079 277 05 87
info@keramik-schenk.ch • www.keramik-schenk.ch

Bike-Trail für Beatenberg



Am Mittwoch, 14. Oktober konnte der Spatenstich zum Bau des «Heartbeat-Trails» vollzogen werden. Der langersehnte Startschuss für die Bikestrecke, welche von Beatenberg bis in die Beatenbucht führt, konnte verwirklicht werden.

Die Idee für den Trail besteht schon lange. Das erste Mal hat man 2002 darüber diskutiert! Die Planung war jedoch geprägt von vielen Rückschlägen und Planänderungen. Nachdem sich die Niederhornbahn AG im Sommer 2019 völlig aus der Angelegenheit zurückzog, stand das Projekt vor dem Scheitern. Jedoch fand sich mit dem Verein Bikepark Thunersee und Beatenberg Tourismus eine neue Trägerschaft. Der Verein Bikepark Thunersee ist zuständig für den Betrieb, den Unterhalt und die Sicherheit. Beatenberg Tourismus ist zuständig für die Kommunikation und als Ansprechpartner für die Grundeigentümer und Biker.

Der Biketrail erhält von verschiedenen Firmen wie der Rexhepi AG, der Flying Metal GmbH aus Thun, der AEK Thun, Zimmermann Baugeschäft (Zimbau) sowie vielen privaten Spendern, auch zahlreichen ZweitwohnungsbesitzerInnen, tatkräftige finanzielle Unterstützung. Auch die Gemeinden Sigriswil und Beatenberg sowie Tourismusvereine helfen mit, damit das Projekt so rasch wie möglich verwirklicht werden kann.

Marketing- und Projektleiter ist Jérôme Hunziker. Auch er ist froh, dass der Heartbeat-Trail nun endlich gebaut werden kann. *«Geplant ist ein Angebot für sportliche Leute mit Bike-Erfahrung. Beim Skifahren würde man hier von einer roten Piste sprechen. In der Hauptlinie soll der Trail möglichst einfach gehalten werden, jedoch mit mehrfach erhöhten technischen Anforderungen»*, so Jérôme Hunziker. Die Bauzeit wird mit etwa acht Wochen berechnet und man hofft, den Rohbau der Strecke noch vor Wintereinbruch fertigstellen zu können. Mit dem Bau ist die Flying Metal GmbH aus Thun beauftragt. Die Eröffnung soll im Frühjahr 2021 stattfinden.

Möchten auch Sie uns bei der Verwirklichung dieses neuen Angebots für Gäste und Einheimische unterstützen? Melden Sie sich dafür einfach bei Beatenberg Tourismus unter +41 (0)33 841 18 18 oder unter info@beatenbergtourismus.ch

Gästeehrungen

Im letzten Monat konnten wieder langjährige Feriengäste für ihre Treue zum Ferienort Beatenberg geehrt werden. Beatenberg Tourismus dankt folgenden Gästen:

Familie Steffen und Beate Hering aus Michelstadt DE für 30 Jahre

Herr Huybrechts & Frau Osseblok aus Bonheiden BE für 33 Jahre

Haben Sie als Beherberger langjährige Feriengäste bei sich zu Besuch? Bitte teilen Sie es uns mit. Gerne ehren wir auch Ihre Gäste ab 5 Jahren und überreichen ihnen ein kleines Präsent.

Herbstzauber NHB



Die Sicht auf das eindruckliche Nebelmeer und das prächtige Bergpanorama, die Sonnenstrahlen des goldenen Herbstes oder die klare Weitsicht - so fühlt sich der Herbst auf dem Niederhorn an! Um diese effektvolle Jahreszeit in vollen Zügen geniessen zu können, verkehrt die Niederhornbahn nach Sommersaisonende (07. November 2020) weiterhin an jedem Freitag, Samstag und Sonntag im November.

Da sich die Gastwerk GmbH auf Ende November nach 10 Jahren vom Berghaus Niederhorn verabschiedet und alles für den Pächterwechsel ab Dezember vorbereitet wird, steht während der Herbstzauber Weekends im November nur ein reduziertes Angebot im Berghaus zur Verfügung. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.niederhorn.ch/herbstzauber

Winterprospekt

Ab Anfang November kann bei uns im Tourismusbüro der neue Winterprospekt von Beatenberg bezogen werden. Optisch ein weiters Mal aufgefrischt, erstrahlt er mit allen wichtigen Informationen für Gäste und Einheimische rund um unser schönes Bergdorf in neuem Glanz. Alle Beherberger können ebenfalls ab Anfang November die neu gefüllten Informationsmappen für ihre Unterkünfte beziehen. Wir danken allen Anbietern für ihr grossartiges Enga-



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
079 682 75 22
www.zimbau.ch

Qualität und Kompetenz seit über 60 Jahren

- Neubauten • Umbauten • Renovationen
- Aushubarbeiten • Kanalisationsarbeiten

FISCHER WAND  BODEN GmbH

Ihr Kristall aus dem BEO

**Plattenbeläge • Bodenbeläge • Sonnenstoren
Beatenberg • Interlaken**

Alte Post Wydi 374 A • 3803 Beatenberg
cleverebauart@gmail.com

Telefon 077 435 88 48 • SMS 077 424 51 29

gement und wünschen schon heute eine erfolgreiche Wintersaison.

Absage Chlouse-Märit

Der Gewerbeverein und Beatenberg Tourismus haben gemeinsam entschieden, den diesjährigen Chlouse-Märit von Samstag, 5. Dezember 2020 aufgrund der steigenden Infektionszahlen abzusagen. Ohne sorgenfreies Geniessen von heissen Marroni und leckerem Glühwein, sowie herrlich duftendem Raclette ist der Markt nicht einer, wie wir ihn uns vorstellen. Die Gesundheit aller Gäste, Ausstellenden und freiwilligen HelferInnen hat Vorrang. Wir konzentrieren uns bereits auf den Chlouse-Märit 2021 und hoffen auf Ihr Verständnis für diese Entscheidung.

Misswahlen



Die Herbstviehschau 2020 konnte am Samstag, 17. Oktober bei angenehmem Wetter, aber kühlen Temperaturen stattfinden. Die Kuh Tilia von Familie von Allmen Hans und von Allmen Urs wurde vom Publikum zur stolzen Miss Beatenberg gekürt (Bild). Die Kuh Romy aus dem Stall von Familie Ueli Schmocker wurde Miss Schöneuter und die Kuh Luna von Werner Schmocker Miss Protektion. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer für den gelungenen Anlass.

Ein Tag im Büro

Ich bin Leana und besuche die achte Klasse hier in Beatenberg. Momentan beschäftige ich mich mit der Berufswahl und will mir möglichst viel anschauen. In welche Richtung es gehen soll, weiss ich bereits. Verschiedene Fachrichtungen zu sehen und auszuprobieren ist mir wichtig.



Deshalb habe ich in den Herbstferien ein Schnupperpraktikum im Tourismusbüro gemacht. Gefallen hat mir besonders die Abwechslung. Man arbeitet mit dem Computer, organisiert verschiedene Sachen, bedient KundInnen und, was mir persönlich sehr viel Spass gemacht hat, die Aufgaben, die an verschiedenen Orten stattgefunden haben, wie Flyer neu aufzufüllen oder Plakate in Schaukästen hängen. So kommt man auch zwischendurch aus dem Büro raus. Was ich auch machen musste, ist Papier und Karton bündeln. Das macht zwar weniger Spass, ist aber auch notwendig. Ich durfte auch einen Entwurf für ein Plakat machen. Ich könnte mir schon vorstellen, später so etwas zu machen. Was ich hier auch sehr mag, ist die Atmosphäre. Es ist kein grosser Betrieb und ein tolles Team, das gefällt mir sehr.

BETRIEBSFERIEN

Restaurants und Hotels in Beatenberg

Restaurant Chilche Pintli	ab 26.10.2020 geschl.
Hotel/Restaurant Beausite	27.10. – 23.11.2020
Alphotel Eiger	08.11. – 23.11.2020
Hotel/Restaurant Regina	09.11. – 23.11.2020
Tea-Room Bel-Air	09.11. – 03.12.2020
Bärgrestaurant Vorsass	09.11. – 18.12.2020
Hotel/Restaurant Gloria	09.11. – 22.12.2020
Dorint Blüemlisalp	24.11. – 03.12.2020
Gasthaus Riedboden	24.11. – 15.12.2020
Berghaus Niederhorn	01.12. – 18.12.2020
sbt	22.12. – 27.12.2020
Beatus Sundlauen	09.11. – 09.12.2020
Burgfeld Bistro	keine Betriebsferien
Restaurant Buffet	keine Betriebsferien
Hotel Zeit&Traum	keine Betriebsferien

VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Stattfinden von Veranstaltungen ungewiss. Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter **www.beatenberg.ch**.

Täglich auf Anfrage

Glice – Synthetische Eisbahn

mit Eisstockschiessen bei der Beatenberg Arena**

Festung Waldbrand

um 13.45 Uhr beim Parkplatz Waldbrand**

**Infos und Anmeldung: Beatenberg Tourismus
+41 (0)33 841 18 18 / info@beatenbergtourismus.ch

Lamawinterwandern auf Anfrage

Infos und Anmeldung: Elsi Schmocker,
+41 (0)79 566 01 04

Stall-Visite beim Melken helfen oder Kälber streicheln auf einem Bauernhof in Beatenberg. Infos und Anmeldung: Ueli & Erika Schmocker-Fuhrer,
+41 (0)33 841 17 17

Crystallos – Schweizer Mineralien Ausstellung, Mi & Sa 14.00-17.00 Uhr oder auf Anfrage, Infos und Anmeldung unter Beni & Babs Werner,
+41 (0)79 817 59 20 / bernardwerner@bluewin.ch

Jeden Montag

Näh-, Strick- und Häkel-Treffen

14.00-16.00 Uhr im Pavillon, Kontakt:
Vivienne Herzog, +41 (0)79 418 11 42

Jeden Mittwoch

Jassen ab 19.00 Uhr im Hotel/Restaurant Gloria, Informationen unter +41 (0)33 841 12 57

Das Hallenbad bleibt vorläufig geschlossen.

Beachten Sie auch das aktuelle Gästeprogramm auf unserer Homepage www.beatenberg.ch

Beatenberg Tourismus

+41 (0)33 841 18 18
www.beatenberg.ch/info@beatenbergtourismus.ch

Öffnungszeiten November

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 / 13.30 – 17.30 Uhr
Samstag & Sonntag geschlossen

REXHEPI AG
Maler Gipser Gerüste

Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken

Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken

REXHEPI AG
Ramsern 632A
3803 Beatenberg
076 445 20 20
www.rexhepi.ch
info@rexhepi.ch

Dorint
Blüemlisalp
Beatenberg-Interlaken

Garten FREUDE

Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken
Tischreservierungen unter: 033 / 841 41 11
E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com

Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei...

Adrian Deuschle

Wahlspruch der Turnerbewegung. Woher stammt dieser noch heute gebräuchliche und gültige Spruch. Im Wikipedia ist zu lesen: «Friedrich Ludwig Jahn von Freyburg in Deutschland hat diesen Spruch nicht erfunden, sondern mit hoher Wahrscheinlichkeit von einem studentischen Spruch aus dem 16. Jahrhundert übernommen und etwas abgeändert.»

Ab dem 19. Jahrhundert wurde dieser Spruch in vielen europäischen Ländern bei den Turnerbewegungen eingeführt. Nun ganz so alt wie dieser Spruch ist der Turnverein Beatenberg noch nicht. 1962 wurde der Verein gegründet und bereits drei Jahre später konnte die neue Vereinsfahne eingeweiht werden. Gemäss den Statuten bezweckt der Verein folgendes:

- a) die Pflege des Turnens aller Alters- und Fähigkeitsstufen und die Förderung entsprechender Ausbildungs-, Wettkampf- und Spielmöglichkeiten
- b) die besondere Gewichtung der geistigen und körperlichen Erziehung der Jugend



c) die Koordination der Aktivitäten seiner Riegen

d) die Förderung der Kameradschaft und Geselligkeit unter seinen Mitgliedern

Der Verein ist politisch und konfessionell neutral. Die älteren Turner können ihre sportlichen und spielerischen Tätigkeiten in der Männerriege ausüben. 1978 wurde

die Jugendriege gegründet und 1980 definitiv als Untersektion im Turnverein aufgenommen. Die älteren Turner, welche nicht mehr in der Aktivsektion mitmachen können oder wollen, turnen etwas gemüthlicher in der Männerriege. Wie es vor einiger Zeit gang und gäbe war, hatten die Frauen einen eigenen Turnverein. Es gab noch keine gemischten Riegen. Der Zusammenschluss der beiden Vereine fand schliesslich im Jahr 2005 statt.

Der Turnverein Beatenberg war und ist immer noch ein sehr aktiver Verein in unserem Dorf. Dies zeigen auch die sehr guten Leistungen, welche an verschiedenen Turnfesten erreicht worden sind. Die Paradedisziplin ist unumstritten das Schleuderballwerfen. Einzelne Turner

erreichten immer wieder die Höchstpunktzahl. Der momentane Vereinsrekord bei den Herren ist 56.38 Meter, gehalten von Kewin Gafner, und bei den Frauen 42.20 von Corinne Gafner. Mit viel Freude, Schweiss und Einsatz wird trainiert und die Kameradschaft gepflegt.

Aber nebst den Turnfesten waren die BeatenbergerInnen auch an den Turnerskirennen sehr erfolgreich. Im Jahr 2008 bei den Eidgenössischen Turnerskitagen in Grindelwald standen in den Disziplinen Snowboard, Riesenslalom und Langlauf unsere Turnerinnen und Turner auf den Podesten. Eine wahrlich sehr gute Leistung!

Damit der Turnverein in Zukunft keine Nachwuchsprobleme haben wird, werden in der Jugendriege Mädchen und Knaben für das Turnen begeistert und auch für Wettkämpfe trainiert.

Nebst dem Turnen und den Skirennen hat der Turnverein Beatenberg noch ein anderes Standbein. Seit vielen Jahren finden mit wenigen Ausnahmen die Theaterabende statt, welche immer gut besucht waren und dem Verein eine gute finanzielle Unterstützung gaben. In der aktuellen Zeit sind Anlässe wegen Corona etwas schwierig zu organisieren.

Hoffen wir, dass sich diese unerfreuliche Situation bald wieder normalisiert und der Besuch von Turnfesten und die Durchführung der Theaterabende wieder möglich sind.

Ich danke dem Präsidenten Lukas Stettler für die Informationen und wünsche dem Verein weiterhin viele Erfolge und gute Kameradschaft.



Neue Perspektiven für Ihre Vorsorge
Lassen Sie Ihr Vorsorgegeld arbeiten – mit Vorsorgefonds.

Wer heute aktiv wird, kann zukünftig profitieren. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihren Vermögensaufbau mit Vorsorgefonds aktiv voranzutreiben. Wie? Wir zeigen es Ihnen gerne.

Jetzt Chancen berechnen unter:
raiffeisen.ch/vorsorgechancen

RAIFFEISEN JUNGFRAU